



RICHARD VON WEIZSÄCKER
GESAMTSCHULE
DER STADT RIETBERG

WILLKOMMEN
AN UNSERER
SCHULE!





Liebe Eltern,

bald beginnt für Ihre Kinder ein neuer Lebensabschnitt und damit verbunden stehen Sie vor der großen Entscheidung:

„Welche Schule ist für mein Kind die richtige?“

Mit dieser Broschüre gewinnen Sie einen Einblick in das System unserer Gesamtschule.

Die Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule wurde 2013 gegründet und wird inzwischen von über 1000 Schülerinnen und Schülern besucht. Als Team arbeiten wir mit ca. 90 Lehrkräften daran, die uns anvertrauten Kinder auf ihrem Lernweg zu begleiten und sie zu befähigen, ihren bestmöglichen Abschluss zu erreichen.

Dabei lassen wir uns von dem Gedanken leiten:

Gemeinsam Leben, Lernen, Leisten.





**Werden die Starken
genug gefördert?**

Die Gesamtschule ist darauf ausgelegt, jedes Kind individuell zu fördern mit dem Ziel, jedes Kind zu seinem bestmöglichen Abschluss zu führen.

Dies funktioniert in erster Linie durch einen differenzierten Unterrichtsaufbau.

Die Schullaufbahn kann während der Schulzeit angepasst werden und orientiert sich dabei an den individuellen Fähigkeiten und Neigungen Ihres Kindes.

**Gehen die Schwachen
nicht unter?**



DIE JAHRGÄNGE 5 UND 6

In den ersten beiden Jahren an der neuen Schule geben wir den Schülerinnen und Schülern Zeit sich zu finden. Sie werden gemeinsam als Klasse in allen Fächern unterrichtet. Innerhalb der Fächer gibt es allerdings eine binnendifferenzierte Erarbeitung der Unterrichtsthemen.

Wie funktioniert ein binnendifferenzierter Unterricht?

Der Unterricht beginnt mit einer gemeinsamen Einführung in das Thema und der Klärung von Arbeitsmethoden und Fachbegriffen.

In der Phase des selbstständigen Unterrichts arbeiten die Kinder entsprechend ihres Leistungsvermögens anhand unterschiedlicher Materialien. Die Lehrkräfte stehen hier beratend zur Seite, damit niemand über- oder unterfordert wird.

Abschließend werden gemeinsam die verschiedenen Ergebnisse zusammengetragen. So wird sichergestellt, dass alle Kinder einen Beitrag leisten können.

Der Unterricht wird durch Förder- und Forderkurse ergänzt.

Im Jahrgang 5 wird Kindern, die Interesse an einer bilingualen Schullaufbahn haben, ab dem zweiten Halbjahr ein Englisch-Forderkurs angeboten.



ABLAUF DER DIFFERENZIERUNG AB JAHRGANG 7

Ab dem Jahrgang 7 werden einige Fächer in Grundkurse und Erweiterungskurse aufgeteilt.

Grundkurse

orientieren sich an den Grundanforderungen der Fächer und fördern die Kinder im Hinblick auf den Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und 10.

Erweiterungskurse

orientieren sich an den erweiterten Anforderungen der Fächer. Sie fördern Kinder mit zusätzlichen und anspruchsvolleren Aufgaben – mit dem Ziel des Mittleren Schulabschlusses und der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe, die zum Abitur führt.

Fächer, die in G- & E-Kursen aufgeteilt werden.

Jahrgang 7	Mathematik	Englisch
------------	------------	----------

Jahrgang 8	Mathematik	Englisch	Deutsch
------------	------------	----------	---------

Jahrgang 9 / 10	Mathematik	Englisch	Deutsch	Physik
-----------------	------------	----------	---------	--------

Wichtig!

Der Wechsel zwischen den Kursen ist nach jedem Schulhalbjahr bis zum Ende der Klasse 9 möglich und wird durch die Klassenkonferenz entschieden. So bleibt die Entscheidung über die Schullaufbahn und einen möglichen Abschluss bis zum Jahrgang 9 offen.

Bilingualer Unterricht

Im Jahrgang 7 werden die Klassen neu zusammengesetzt. Eine bilinguale Klasse wird gegründet.

Was ist bilingualer Unterricht?

Bilingualer Unterricht umfasst die Fächer Gesellschaftslehre (ab Jahrgang 7) und Wirtschaft (ab Jahrgang 8).

Das bedeutet, dass dieser Fachunterricht bilingual, also zweisprachig, unterrichtet und Englisch zur Arbeitssprache wird.

Ziel ist es, die Fertigkeiten und Sprachkompetenz in Englisch zu erweitern, zu vertiefen und praktisch anzuwenden.

Voraussetzung für die Teilnahme am bilingualen Unterricht ist die Teilnahme am Englisch-Förderkurs ab dem 2. Schulhalbjahr der Klasse 5.





AUFBAU DER SCHULLAUFBAHN NACH DER PERSÖNLICHEN NEIGUNG:

Ab dem Jahrgang 7 kann jedes Kind mit der Wahl des vierten Hauptfaches einen Schwerpunkt setzen.

Im sprachlichen Bereich mit der Fremdsprache Spanisch

(im Jahrgang 9 folgt Französisch und im Jahrgang 11 Latein)

Im naturwissenschaftlichen Bereich mit den Fächern Physik, Chemie, Biologie

Im künstlerischen Bereich mit dem Fach Darstellen und Gestalten

Das Fach Darstellen und Gestalten gibt Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich fantasievoll, kreativ und spielerisch mit unterschiedlichsten Lerninhalten auseinanderzusetzen. Grundlagen für das Arbeiten legen die Fächer Sport, Deutsch, Kunst und Musik. Die Arbeit in diesem Fach hat oft einen projektartigen Charakter, der den Schülerinnen und Schülern viel Freiraum zur kreativen Entfaltung lässt. Die Schwerpunkte der inhaltlichen und methodischen Arbeit liegen in bild-, musik-, sprach- und körperbezogenen Aufgabenstellungen.

Im technischen Bereich mit den Fächern Hauswirtschaft und Technik.

Der Fachbereich Arbeitslehre unterteilt sich in die beiden Fächer Hauswirtschaft und Technik. Nach einer einjährigen Kennenlernphase beider Fächer im Jahrgang 7 haben die Schülerinnen und Schüler zu Beginn des Jahrgangs 8 durch eine Schwerpunktwahl die Möglichkeit, sich für ihr Interessengebiet zu entscheiden.

Im Fach Hauswirtschaft stehen lebensnahe Themen im Mittelpunkt. Freude an der praktischen Arbeit in der Schulküche sollte ebenso mitgebracht werden wie ein Interesse an wirtschaftlichen Themen, die über den eigenen Haushalt hinaus gehen.

Schülerinnen und Schüler, die sich für Technik entscheiden, lernen viele Teile unserer Lebenswelt kennen, die von technischen Vorgängen geprägt ist. Das geschieht sowohl in der Theorie als auch in der Praxis. Im Technikraum lernen die Schülerinnen und Schüler Maschinen und Werkzeuge kennen und erproben den sicheren Umgang damit.

Mit unseren Arbeitsgemeinschaften (AG) im Jahrgang 5 und dem persönlichen Ergänzungsangebot (PEA), das ab dem Jahrgang 8 gewählt wird, bieten wir Ihrem Kind ein breites Spektrum an Möglichkeiten, zusätzliche Kenntnisse zu erlangen.

Arbeitsgemeinschaften:

Fußball AG | Sport AG | Tanz AG | Theater AG | Strick AG | Bastel AG | Computer AG | Mädchen AG | Tischtennis AG | Hauswirtschaft AG

Persönliches Ergänzungsangebot:

**Kaufmännisches Lernen | Band & Bühne | Tanzen | Medienscouts | Schülerfirma
Berufs- und Lebensplanung | Schulsanitäter | Roboter | Rechtskunde | Gartenbau
Mofakurs | Sporthelfer-Ausbildung | Glück und Gesundheit | Fitness | Länderkunde**





ABSCHLÜSSE

Folgende Schulabschlüsse können an unserer Schule erreicht werden:



Klasse 13 / Q2	Abitur
Klasse 12 / Q1	Fachhochschulreife
Klasse 11 / EF	
Klasse 10	Mittlerer Schulabschluss mit oder ohne Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe Hauptschulabschluss 10
Klasse 9	Hauptschulabschluss 9



ANKOMMEN - WOHLFÜHLEN

Uns ist es wichtig, dass Ihre Kinder sich an unserer Schule wohlfühlen. In unserer Gesamtschule gibt es für jede Jahrgangsstufe ein Lehrerteam mit einem eigenen Lehrerzimmer, das sich direkt neben den zugehörigen Klassenräumen befindet. Dadurch besteht ein intensiverer Kontakt zu den Kindern und ein besserer Informationsaustausch zwischen den Lehrkräften.

Unser Jahrgang 5 hat ein eigenes Schulgebäude mit einem eigenen Schulhof.

Kontaktdaten

Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule
der Stadt Rietberg
Teichweg 24
33397 Rietberg

Telefon: 05244 986-480

Telefax: 05244 986-484

Email: info@gesamtschule-rietberg.de

HIER FINDEN SIE UNSERE SCHULFILME MIT DETAILLIERTEN INFORMATIONEN

- zum Aufbau der Schule
- zum differenzierten Arbeiten im Unterricht
- zur Oberstufe u.v.m.



Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule
der Stadt Rietberg
Teichweg 24 | 33397 Rietberg

Telefon: 05244 986-480
www.gesamtschule-rietberg.de